Antrag

An Herrn Oberbürgermeister Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



18.10.2022

Radfahren in München sicherer machen III: Positive Kampagne zum Helmtragen von Fahrradfahrerinnen und -fahrern

Laut der Studie Zweiradsicherheit im Überblick der Allianz Deutschland AG lag die Fahrradhelm-Tragequote in Deutschland außerorts bei 26 Prozent, innerorts bei 23 Prozent. Diese Quote gilt es in Verbindung mit der gewünschten Mehrung des Fahrradverkehrs als Anteil der Mobilitätswende unbedingt zeitnah zu erhöhen. Deshalb wird die Stadtverwaltung beauftragt, eine multimediale Kampagne ins Leben zu rufen, die das Helmtragen beim Radlfahren umfassend, multimedial und nachhaltig bewirbt. Ergänzend sollte hier auch Nutzerinnen und Nutzern von E-Rollern das Helmtragen während der Fahrt dringend empfohlen werden.

Begründung

Helmtragen verhindert sechs von zehn schweren Kopfverletzungen bei Unfällen von und mit Radfahrerinnen und Radfahrern. Das zeigt unter anderem eine der bislang umfassendsten Meta-Analysen von Alena Hoye (*Bicycle helmets – To wear or not to wear? A meta-analyses of the effects of bicycle helmets on injuries*) von 2018. Vergleichbare Ergebnisse dürfte es im Bereich der Nutzung von E-Rollern geben. Deshalb sollte die Landeshauptstadt München alles dafür tun, die Anzahl der Helmtragenden im Radverkehr und bei Nutzerinnen und Nutzern von E-Rollern zu erhöhen.

Hans-Peter Mehling (Initiative)

Stadtrat

Sabine Bär Stadträtin

Ulrike Grimm

Thomas Schmid

Stadträtin

Stadtrat

Rudolf Schabl

Stadtrat